

Berufsbegleitende Weiterbildung „Palliative Care“ für Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger 2019/2020

Ziel

Palliative Care ist ein umfassendes Konzept für die Pflege und Betreuung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase und der Begleitung ihrer Angehörigen.

Ziel ist es, durch die Linderung belastender Symptome und die professionelle Begleitung die Lebensqualität bestmöglich zu sichern. Für alle Pflegemitarbeiter liegt hier ein wesentliches Aufgabenfeld.

Die Pflegenden sollen durch diese Weiterbildung befähigt werden, für die betroffenen Menschen ein individuelles Pflege- und Betreuungskonzept in Anlehnung an die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen zu erstellen und dementsprechend zu pflegen und zu begleiten. Dies setzt die Bereitschaft voraus, sich dabei selbstreflektierend einzubringen.

Inhalte

- Medizinische und pflegerische Konzepte in der Palliative Care
- Pharmakologie
- Psychologische und seelsorgerische Betreuungsansätze
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Palliative Pflege bei alten Menschen und demenziell veränderten Menschen
- Angehörigenarbeit
- Trauerphasenmodelle
- Straf- und haftungsrechtliche Fragen, Patiententestament
- Teamunterstützende Maßnahmen
- Umgang mit Stress und Belastungssituationen
- Selbstreflexion/Selbstmanagement

Zielgruppe

Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger in der ambulanten oder stationären Pflege mit zwei Jahren Berufserfahrung im Pflegebereich, Mitarbeiter Sozialer Dienste, Koordinatoren von Hospizdiensten, Seelsorger

Struktur und Umfang

Diese Weiterbildung richtet sich in ihren Lerninhalten nach dem Curriculum für Palliative Care von Kern, Müller und Aurnhammer gemäß der Rahmenvereinbarung zwischen den Spitzenverbänden der Krankenkassen und den Wohlfahrtsverbänden nach § 39 a Abs. 2 Satz 6 SGB V vom 03.09.2002. Der Unterricht wird berufsbegleitend in 160 Theoriestunden in 5 Blöcken absolviert. Unterrichtsmethoden sind dabei Selbstreflexion, Gruppenarbeiten und weitere Formen des selbständigen Lernens. Hinzu kommen Praxisaufträge, die zwischen den Blöcken in Arbeitsgruppen zu erledigen sind. Die Weiterbildung findet in Kooperation mit dem Zentrum für Palliativmedizin des Malteserkrankenhauses Bonn statt.

Termine

1. Block: 02.12. – 05.12.2019

Die Termine der weiteren vier Blöcke standen bei Drucklegung leider noch nicht fest. Bitte entnehmen Sie diese unserer Homepage oder wenden Sie sich telefonisch an uns.

Uhrzeit

jeweils täglich 8:30 – 16:00 Uhr

Kursleitung

Margot Ackermann
Hartmut Magon
Robert Bosch

Kursgebühr

1.500 €

Darin enthalten sind Unterrichtsmaterialien, jedoch keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Kursnummer

WPC/EU 2019/2020

Anmeldeverfahren

Bitte reichen Sie mit unserem Anmeldeformular eine Kopie Ihrer staatlichen Anerkennung ein. Das weitere Anmeldeverfahren entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Veranstaltungsort/
Information**

Akademie für Pflege, Gesundheit und
Soziales der
DRK-Schwesternschaft „Bonn“ e.V.
Fachseminar für Altenpflege

Nebenstelle Euskirchen

Georgstr. 1
53879 Euskirchen
Tel.: 02251/51002
Fax: 02251/51003

E-Mail:

fsa-euskirchen@schwwesternschaft-
bonn.drk.de

Anmeldung

www.schwwesternschaft-bonn.drk.de

Abschluss

Voraussetzung für den erfolgreichen
Abschluss sind die mindestens
ausreichenden Leistungsnachweise
und die regelmäßige Teilnahme. Der
Abschluss wird durch ein anerkanntes
Zertifikat der Fachgesellschaften Deut-
sche Gesellschaft für Palliativmedizin
(DGP) und Deutscher Hospiz- und Pal-
liativverband (DHPV) bescheinigt, das
Auskunft über die Lehrgangsdauer, die
Inhalte und die Leistungsnachweise
gibt.

Für diese Weiterbildung können Sie
20 Punkte für die Registrierung beruf-
lich Pflegender erhalten.

ID Nummer: 20091179

